

Graf Fenster AG setzt auf HOMAG powerProfiler BMB 922

„Mit der BMB 922 sind wir jetzt noch flexibler.“

Fensterbauer stellen hohe Ansprüche an CNC-Bearbeitungszentren. Noch höher sind sie bei Spezialfensterbauern wie der Graf Fenster AG in Hinterforst. Das 1962 gegründete Unternehmen war von Beginn an im Fensterbau tätig und ist seit rund 20 Jahren spezialisiert auf Fenster mit sehr individuellen Formen, feinsten Profilierungen und aussergewöhnlichen Funktionen. Gefertigt werden sie von 15 Mitarbeitern sowohl für historische als auch moderne Gebäude – seit Anfang 2013 neu auf der HOMAG BMB 922. Geschäftsführer Theo Graf berichtet über seine Erfahrungen und Erfolge mit dem neuen Bearbeitungszentrum. Ein Interview.

Herr Graf, welcher Philosophie folgt Ihr Unternehmen bei der Evaluation von neuen Maschinen und was waren am Ende die ausschlaggebenden Gründe für Ihre Investition in die BMB 922 von HOMAG?

Als Spezialfensterbauer haben wir uns erfolgreich in einer Nische positioniert, die nach individuellen und kreativen Lösungen verlangt. Wir fertigen sie in bester Handwerksqualität mit klassischen Hobel-, Kehl- und Schlitzmaschinen. Unser Ziel bei jeder Evaluation ist es, die maschinellen Bear-

beitungen weiter zu rationalisieren und dabei gleichzeitig die Qualität zu erhöhen. Die BMB 922 wurde unseren vielfältigen, im Vorfeld definierten Anforderungen am besten gerecht. Wir wussten aus früheren Abklärungen, dass eine reine

CNC-Bearbeitung nicht genügen würde und allenfalls für die Sonderformenfertigung in Frage käme. Die BMB 922 geht den entscheidenden Schritt weiter: Die Maschine kombiniert die Einzeltellfertigung mit den Bearbeitungsmöglichkeiten eines CNC-Flächentisches aufs Beste.

Seit wann ist die Maschine in Betrieb?

Für die BMB 922 haben wir unsere Werkstatt um einen Anbau erweitert. Die Montage der Maschine fand Ende 2012 statt, im Januar 2013 konnten wir mit dem Einfahren unserer Basis-Fenstersysteme starten. Bereits im Februar haben wir dann die ersten, mit der BMB 922 produzierten Fenster am Bau montiert.

Auf welche Produkte ist Ihr Betrieb spezialisiert? Was produzieren Sie auf der BMB 922?

Das Spektrum reicht vom anspruchsvollen Nachbau historischer Fenster bis hin zu Fenstern mit ungewöhnlichen Geometrien und Funktionen für den modernen



Der neue HOMAG powerProfiler BMB 922 bei der Graf Fenster AG

Wohnungsbau. Die BMB 922 lasten wir heute zu rund 80 Prozent mit der Fertigung anspruchsvoller Trennfenster aus – darunter das System GRAF-COMPACT mit Isolierglas sowie das System IV/EV, eine Kombination aus traditioneller Doppelverglasung mit Isolierglas. Darüber hinaus produzieren wir alle Arten von Bogenfenstern und realisieren Fenster mit besonderen Funktionen, zum Beispiel Fall-Schiebefenster, Schwingflügel Fenster oder Vertikal-Schiebefenster.

Welches Kundensegment beliefern Sie?

Zu unseren Kunden gehören staatliche Institutionen wie das Bundesamt für Bauten und Logistik, die Hochbauämter der Kantone und Städte sowie Schul- und Kirchengemeinden. Hinzu kommen private Kunden, die Um- oder Neubauten realisieren. Als

Zulieferer fertigen wir auch für andere Fensterbaufirmen und Schreinereien.

Erfüllt die Maschine Ihre Erwartungen an Qualität, Flexibilität und Leistung?

Ja, mit der BMB 922 sind wir noch flexibler geworden und erledigen auf ihr praktisch alle maschinellen Arbeitsgänge. So konnten wir beispielsweise durch die Fertigung der inneren Holzprossen die Qualität und Passgenauigkeit perfektionieren. Die Maschine verfügt über 162 Werkzeugplätze, bestückt mit Werkzeugen der Firma OERTLI, die im Splittingverfahren zum Einsatz kommen. Dadurch sind wir sehr variabel und können ohne Umbauten alle Teile in freier Reihenfolge fertigen. Profiländerungen beispielsweise stellen wir einfach über die Maschinensteuerung ein, die Werkzeuge selbst müssen nicht

angepasst werden. Die BMB 922 bietet damit ein Maximum an Flexibilität und Variabilität. Die Qualität hat zugenommen – und die Leistung entspricht absolut unseren Erwartungen.

BMB 900 powerProfiler – technische Daten

- Bearbeitungslänge: max. 6000 mm
- Bearbeitungsbreite: max. 1300 mm
- Bearbeitungshöhe: max. 150 mm (180 mm optional)
- Werkzeugplätze: 162
- Absaugleistung: ca. 6000 – 12000 m³/h
- Gesamtanschlussleistung: ca. 30 – 66 kW



Theo Graf

Welches sind aus Ihrer Sicht die grössten Stärken der BMB 922?

Vor allem überzeugt uns das HOMAG Maschinenkonzept als Gesamtsystem. Dank der intelligenten Maschinensteuerung sind alle Komponenten perfekt aufeinander abgestimmt, arbeiten aber unabhängig voneinander. Hervorzuheben sind dabei die separat verfahrbaren Wagen mit fixen Spannzangen, die beiden Frässpindeln mit Bohrköpfen und FLEX5-Aggregaten sowie die automatische Übergabe und Rückführung aller bearbeiteten Teile.

Wie beurteilen Ihre Maschinisten die Arbeit mit der neuen Maschine?

Da müssten Sie die Maschinisten selbst befragen. Ich weiß aber, dass alle Beteiligten die Umstellung als berufliche Herausforderung engagiert angenommen haben. Mit den Resultaten bin ich persönlich sehr zufrieden – von der Programmanbindung unserer Branchensoftware von 3E bis hin zur Bedienung in der laufenden Produktion. Vieles funktioniert bereits sehr gut, auch wenn wir in der CNC-Bearbeitung und bei der Programmierung mit der HOMAG Software woodWOP sicherlich noch hinzulernen müssen.

Ein verlässlicher Service-Partner ist in der Umstellungsphase besonders

wichtig. Wie zufrieden waren und sind Sie diesbezüglich?

Mit der Betreuung durch HOMAG Deutschland und dem Service von HOMAG (Schweiz) AG sind wir sehr zufrieden. Nach gut einem Jahr wissen wir, dass sich der Aufwand für uns in Grenzen hält und wir bei Bedarf kurzfristig die nötige Unterstützung bekommen. Die Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen und den Servicemonteuren der HOMAG (Schweiz) AG hat sich erfreulich entwickelt. Darüber hinaus schätzen wir den kompetenten Online-Support durch HOMAG Deutschland sehr.

Hat die Maschine Ihre internen Prozesse verändert und optimiert?

Wir haben heute mehr Struktur in der Arbeitsvorbereitung. Die Aufträge müssen bis ins Detail abgeklärt und alle Bearbeitungen genau definiert sein, bevor die Daten an die BMB 922 übergeben werden. Zudem haben wir mit der Maschine die Möglichkeit, ohne Umrüstungen innerhalb kürzester Zeit unterschiedlichste Fenster zu fertigen. Dies erfordert jedoch auch von den nachfolgenden Arbeitsschritten eine grössere Flexibilität. In diesem Sinne gibt die Maschine den Takt vor. Die Tageslosgrössen haben sich ebenfalls sehr positiv entwickelt, sodass wir in der gesamten Produktion von einem konstanteren Fluss profitieren.

Werden Sie mit der BMB 922 auch Ihr Produktsortiment erweitern?

Grundsätzlich werden wir dieselben Fenstersysteme wie bisher produzieren. Allerdings haben wir nun die Möglichkeit, innerhalb der Systeme eine noch grössere Vielfalt an Rahmen- und Flügeldicken zu fertigen. Denn mit der BMB 922 können wir Holz- oder Holz/Metall-Fenster für Glas-Elemente mit 20 bis 60 mm Stärke produzieren. Zudem werden wir die Flächentischbearbeitung für Bogenfenster und zylindrisch gebogene Fenster in diesem Jahr deutlich intensivieren.

Kontakt:

Graf Fenster AG

Brandgasse 35
CH-9452 Hinterforst
Tel.: +41 71 757 10 20
www.graffenster.ch

**HOMAG (Schweiz) AG
Holzbearbeitungssysteme**

Haldenstrasse 5 | CH-8181 Höri
Tel. +41 44 872 51 51
Fax: +41 44 872 51 52
info@homag-schweiz.ch
www.homag-schweiz.ch

www.oertli.com



Die neue Werkzeuggeneration für 20 m/min Vorschub, eine bessere Oberflächenqualität und 3 bis 5fache Standwegverlängerung.

Drei Entwicklungen – ein Ziel: Leistungssteigerung.



- **SP-Technik**
Mehr Effizienz in der CNC-Fertigung dank spielfreier Zentrierung
- **Hybrid Werkzeuge**
Höhere Zerspanungsleistung, keine Splitter
- **NanoCRO Schneide**
Längere Standzeiten mit der NanoCRO Hartstoffbeschichtung